

## PROTOKOLL DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2010

Leipzig, 18. März 2010

Dr. Ulrich Hohoff, Universitätsbibliothek Augsburg (Vorsitzender des VDB)  
Dr. Thomas Stöber, Universitätsbibliothek Augsburg (Schriftführer des VDB)

Beginn: 9.15 Uhr, Ende: 12.00 Uhr

---

### Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung und Regularien.....	1
TOP 2: Jahresbericht des Vorsitzenden.....	2
TOP 3: Bericht der Schatzmeisterin .....	3
TOP 4: Bericht der Rechnungsprüfer .....	4
TOP 5: Entlastung für das Geschäftsjahr 2009.....	4
TOP 6: Haushaltsplan für das Geschäftsjahr 2010 .....	4
TOP 7: Mitgliederangelegenheiten.....	4
TOP 8: Vorstellung des Wahlausschusses .....	4
TOP 8a: Bericht der Vorsitzenden der Partnerverbände.....	5
TOP 9: Wahl des Vereinsausschusses .....	5
TOP 10: Wahl der Rechnungsprüfer .....	5
TOP 11: Initiative zur Informationskompetenz .....	5
TOP 12: Demographischer Wandel und aktive Senioren.....	5
TOP 13: Neues zu den Publikationen des VDB .....	6
TOP 14: Landes- und Regionalverbände .....	6
TOP 15: Fachkommissionen .....	6
TOP 16: Arbeitsgemeinschaft höherer Dienst.....	6
TOP 17: Sonstiges .....	7

---

### TOP 1: Begrüßung und Regularien

Der Vorsitzende des VDB, Herr Dr. Ulrich Hohoff, begrüßt die anwesenden Mitglieder. Die Tagesordnung wurde in den VDB-Mitteilungen 1/2010 veröffentlicht; von Seiten der Mitglieder wurden keine weiteren Tagesordnungspunkte eingebracht.

## **TOP 2: Jahresbericht des Vorsitzenden**

- Auf dem Bibliothekartag 2009 wurde der Vorstand des VDB neu gewählt. Innerhalb des Vorstands ist Herr Dr. Klaus-Rainer Brintzinger für die Landes- und Regionalverbände zuständig, Herr Dr. Wilfried Sühl-Strohmenger für die Kommissionen. In den Partnerverbänden wird der VDB wie folgt vertreten: in der BID durch Herrn Hohoff und Herrn Sühl-Strohmenger; in BII durch Herrn Olaf Hamann und Frau Dr. Luise Sanders; in der IFLA durch Herrn Hohoff.
- Der VDB hat eine Initiative im Bereich Informationskompetenz gestartet; diese Initiative mündete in die „Hamburger Erklärung“, welche auf der Sitzung des Vereinsausschusses im November 2009 verabschiedet wurde.
- Im Rahmen einer weiteren Initiative werden von Frau Dr. Steffi Leistner derzeit spezifische Angebote für Senioren entwickelt.
- Die Konferenz „Die lernende Bibliothek“ fand 2009 an der HTW Chur statt; sie war auf das Thema Plagiarismus ausgerichtet.
- Im Rahmen der Verbandskooperation innerhalb der BID hat der VDB an den Wahlprüfsteinen für die Bundestagswahl mitgearbeitet. Die finanzielle Lage der BID ist weiterhin prekär; die BID ist deshalb auf der Suche nach neuen Einnahmequellen. Im Dezember 2009 wurde Frau Prof. Dr. Claudia Lux zur neuen Präsidentin der BID gewählt. Hinsichtlich der Kooperation mit dem Partnerverband BIB werden derzeit engere Formen der Zusammenarbeit durchdacht.
- Der Erfolg des Bibliothekartags in Erfurt ist an den erneut gestiegenen Teilnehmerzahlen sowie an der von Herrn Sühl-Strohmenger durchgeführten Evaluation abzulesen, die eine im Wesentlichen positive Beurteilung des Bibliothekartags durch die Teilnehmer zum Ergebnis hatte. Herr Hohoff dankt den Organisatoren des Bibliothekartags unter der Leitung von Frau Christiane Schmiedeknecht für die geleistete Arbeit.
- Für den Bibliothekskongress in Leipzig hat das Programmkomitee mehrere vom VDB vorgeschlagene Veranstaltungen abgelehnt; aufgrund der Mehrheitsverhältnisse im Programmkomitee konnte sich der VDB hier leider nicht durchsetzen.
- Der Aufruf zur Neuwahl der Beisitzer der Vereinsausschusses wurde in den VDB-Mitteilungen 1/2010 veröffentlicht.
- Die Entwicklung der Mitgliederzahl ist weiterhin positiv. Herrn Prof. Dr. Klaus-Dieter Lehmann wird auf dem Bibliothekskongress die Ehrenmitgliedschaft des VDB verliehen. Die VDB-Mitglieder wurden in den VDB-Mitteilungen 1/2010 auf den ermäßigten Beitragssatz für Pensionäre hingewiesen.
- Die finanzielle Lage des Vereins stellt sich weiterhin positiv dar.

- Die geplante Neugründung des Landesverbands Hessen konnte leider noch nicht vollzogen werden.
- Zum neuen Vorsitzenden der Kommission für Fachreferatsarbeit wurde Herr Dr. Renke Siems gewählt; neue Mitglieder der Kommission sind Frau Dr. Katharina Beberweil und Herr Dr. Matthias Reifegerste. Herr Dr. Eberhard Kusber hat den Vorsitz der Kommission für Management und betriebliche Steuerung übernommen, Frau Cornelia Hall den Vorsitz der Kommission für Rechtsfragen; Frau Verena Simon wurde in dieser Kommission zum neuen Mitglied gewählt.
- Frau Dr. Marion Grabka zieht sich aus der Redaktion der VDB-Mitteilungen zurück; ein/e Nachfolger/in wird noch gesucht. Für den Bibliothekartagsband hat der VDB den Wechsel zum Olms Verlag vollzogen, wo die Publikation zu günstigeren Konditionen sowie mit einer Onlinepublikation nach einer Embargofrist von 6 Monaten möglich ist. Die neue Ausgabe des „Jahrbuchs der deutschen Bibliotheken“ ist im Oktober 2009 erschienen.

Aus den Reihen der Mitglieder kritisiert Herr Dr. Thomas Stäcker die Tatsache, dass auf dem Bibliothekskongress einerseits eine hohe Zahl von Beiträgen abgelehnt wurde, andererseits einzelne Teilnehmer jedoch zwei Vorträge (z.T. zum selben Thema) gehalten haben. Herr Patrick Danowski weist darauf hin, dass ca. ein Viertel der Vorträge im Programm ohne Abstract sind; Herr Dr. Fabian Franke plädiert dafür, Vorträge ohne Abstracts generell abzulehnen. Herr Danowski fordert, dass ein freier WLAN-Zugang bei den künftigen Bibliothekartagen und Bibliothekskongressen Standard sein sollte; Herr Hohoff sagt zu, dies in die Planungen für den Bibliothekartag 2011 aufzunehmen.

### **TOP 3: Bericht der Schatzmeisterin**

Die Schatzmeisterin Frau Anke Berghaus-Sprengel berichtet über die finanzielle Situation des Vereins. Das Guthaben des VDB ist von Ende 2008 zu Ende 2009 leicht gestiegen; es beträgt abzüglich der offenen Posten ca. 106.000 €. Es konnten ca. 88.400 € an Einnahmen erzielt werden, wobei die Mitgliedsbeiträge mit ca. 70.400 € sowie die Nachzahlung aus dem Bibliothekartag in Mannheim die größten Posten einnehmen. Der Saldo für 2009 beträgt ca. –20.000 €; dies ist vor allem auf die Ausgaben für das VDB-Jahrbuch zurückzuführen. Das Guthaben im März beträgt ca. 111.000 €.

Aus den Reihen der Mitglieder moniert Herr Stäcker die hohe Zahl der Ausstände bei den Mitgliedsbeiträgen.

#### **TOP 4: Bericht der Rechnungsprüfer**

Die Kassenprüferin Frau Dr. Anke Quast bestätigt die Richtigkeit der Buchführung und empfiehlt die Entlastung von Frau Berghaus-Sprengel.

#### **TOP 5: Entlastung für das Geschäftsjahr 2009**

Herr Dr. Johannes Marbach stellt den Antrag, den Vorstand zu entlasten. Die anwesenden Mitglieder votieren einstimmig für die Entlastung.

#### **TOP 6: Haushaltsplan für das Geschäftsjahr 2010**

Der Haushaltsplan wird nachgereicht und auf den VDB-Webseiten veröffentlicht.

#### **TOP 7: Mitgliederangelegenheiten**

Der Schriftführer Herr Dr. Thomas Stöber berichtet über die Mitgliederangelegenheiten. Seit der letzten Mitgliederversammlung wurden 49 neue Mitglieder in den VDB aufgenommen. Diesen Neuaufnahmen stehen 17 Kündigungen gegenüber, deren Gründe überwiegend in der Pensionierung liegen. Die Mitgliederzahl liegt nun erstmals über 1700; damit setzt sich der positive Trend der letzten Jahre fort. Die Mitgliederversammlung gedenkt in einer Schweigeminute der verstorbenen Mitglieder.

Im Januar hat eine Besprechung zwischen Herrn Dr. Martin Lindeboom, Herrn Burkard Rosenberger und Herrn Stöber zu organisatorischen Verbesserungen bei der Mitgliederverwaltung stattgefunden. Diese Verbesserungen (u.a. eine klarere Definition der Zuständigkeiten und die Weiterentwicklung von MeinVDB) werden derzeit umgesetzt. Herr Stöber dankt Herrn Rosenberger für sein Engagement bei MeinVDB.

#### **TOP 8: Vorstellung des Wahlausschusses**

Herr Prof. Dr. Holger Knudsen stellt den Wahlausschuss vor. Da für die fünf zu besetzenden Sitze im Vereinsausschuss nur vier Kandidaturen vorliegen, wird gegebenenfalls auf der nächsten Sitzung des Vereinsausschusses ein weiteres Mitglied kooptiert. Die Kandidaten Herr Dr. Ewald Brahms (UB Hildesheim), Herr Burkard Rosenberger (ULB Münster), Herr Wolfgang Starke (ULB Halle) und Herr Dr. Gerhard Stumpf (UB Augsburg) stellen sich kurz vor.

### **TOP 8a: Bericht der Vorsitzenden der Partnerverbände**

Die neu gewählte Vorsitzende des dbv, Frau Monika Ziller, stellt sich der Mitgliederversammlung vor. Sie betont die Notwendigkeit der Kooperation zwischen den Verbänden sowie die Notwendigkeit einer verstärkten Lobbyarbeit. Frau Barbara Lison, Präsidentin der BID, berichtet über ihre Tätigkeit im letzten Jahr. Auch sie weist auf die Notwendigkeit einer einheitlichen Vertretung nach außen hin.

### **TOP 9: Wahl des Vereinsausschusses**

Insgesamt 42 Mitglieder haben ihre Stimme abgegeben. Alle Kandidaten werden in den Vereinsausschuss gewählt; die Auszählung ergibt die folgenden Wahlergebnisse: Herr Brahm mit 39 Ja-Stimmen, einer Nein-Stimme und 2 Enthaltungen; Herr Rosenberger mit 42 Ja-Stimmen; Herr Starke mit 36 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen; Herr Stumpf mit 37 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen. Herr Hohoff dankt den aus dem Vereinsausschuss ausscheidenden Mitgliedern Frau Dr. Marion Grabka, Frau Dr. Steffi Leistner und Herrn Dr. Johannes Marbach für die geleistete Arbeit.

### **TOP 10: Wahl der Rechnungsprüfer**

Frau Quast wird zur Rechnungsprüferin für den nächsten Rechenschaftsbericht gewählt; ein/e weitere/r Rechnungsprüfer/in wird noch gesucht.

### **TOP 11: Initiative zur Informationskompetenz**

Die auf der Vereinsausschuss-Sitzung im November 2009 verabschiedete „Hamburger Erklärung“ zur Informationskompetenz wurde auf der VDB-Website und in den VDB-Mitteilungen veröffentlicht. Zentrales Ziel dieser Erklärung ist es, das Engagement der Bibliotheken in diesem Bereich sichtbar zu machen und die Notwendigkeit dieses Engagements im Kontext des Bologna-Prozesses zu betonen. Herr Benno Homann vertritt den VDB in der neu gegründeten AG „Informationskompetenz für Bildung, Beruf und Gesellschaft“ der BID. Herr Homann berichtet über die Arbeitsschwerpunkte dieser AG (Koordination der Aktivitäten der einzelnen Verbände, Erarbeitung eines Strategiepapiers sowie eines Positionspapiers für die politische Lobbyarbeit).

### **TOP 12: Demographischer Wandel und aktive Senioren**

Frau Leistner berichtet über die VDB-Initiative für aktive Senioren. Eine Analyse der Mitgliederstruktur Ende 2009 hat den relativ hohen Anteil älterer Kolleg/innen unter den VDB-Mit-

gliedern sichtbar gemacht; so machen die Jahrgänge 1911-1950 38% der Mitglieder aus, die Jahrgänge 1976-1985 nur 4%. Deshalb sind verstärkte Angebote für diese beiden Gruppen notwendig. Der Erfahrungsschatz der älteren Mitglieder soll besser genutzt werden, insbesondere durch ein Senioren-Kompetenz-Netzwerk und durch ein Mentoring-Programm. Für den Bibliothekartag 2011 sind bereits konkrete Aktivitäten geplant.

### **TOP 13: Neues zu den Publikationen des VDB**

Im Vorfeld des Bibliothekskongresses ist der Tagungsband zum Bibliothekartag in Erfurt erschienen. Die neue Ausgabe des VDB-Jahrbuchs ist im Oktober 2009 erschienen.

### **TOP 14: Landes- und Regionalverbände**

Die Jahresberichte der Landes- und Regionalverbände werden auf der VDB-Website veröffentlicht. Frau Prof. Heidrun Wiesenmüller berichtet von den Aktivitäten des Regionalverbands Südwest.

### **TOP 15: Fachkommissionen**

- Für den Bibliothekskongress wurde ein neuer Kommissionsflyer erstellt.
- Die beiden neuen Mitglieder der Kommission für Fachreferatsarbeit, Frau Beberweil und Herr Reifegerste, stellen sich kurz vor. Weitere Fortbildungsveranstaltungen der Kommission sind bereits in Vorbereitung.
- Die Kommission für berufliche Qualifikation berichtet von einem starken Anstieg der Anfragen zu den Ausbildungswegen im Bibliotheksbereich. Als neue Mitglieder hat die Kommission Herrn Daniel Fromme (als Vertreter der Bibliothekare in Ausbildung) und Herrn Bernhard Tempel aufgenommen.
- Die Veranstaltung der Kommission für Rechtsfragen auf dem Bibliothekskongress musste leider entfallen.

### **TOP 16: Arbeitsgemeinschaft höherer Dienst**

Die Vertreterin des VDB in der Arbeitsgemeinschaft höherer Dienst, Frau Claudia Holland, berichtet vom laufenden Gesetzgebungsverfahren in den Ländern zur Besoldung. Es ist festzustellen, dass die Besoldungssätze zwischen den einzelnen Ländern immer weiter auseinander gehen.

**TOP 17: Sonstiges**

- Herr Hohoff ruft zur Teilnahme an der Evaluation des Bibliothekskongresses auf.
- Der nächste (100.) Bibliothekartag wird unter dem Motto „Bibliotheken für die Zukunft - Zukunft für die Bibliotheken“ vom 7. bis zum 10. Juni im Estrel Convention Center in Berlin stattfinden.